

3 | **MENSCH
UND WASSER**

DEN
SPURENSTOFFEN
AUF DER SPUR

ARBEITSBLATT

WASSERDETEKTIVE UNTERWEGS

Aufspüren von Spurenstoffeinträgen im Alltag



GEEIGNET FÜR Sek I 5./6. Jg.



ZEITAUFWAND 90 Minuten (inkl. Vor- und Nachbereitung)



LERNZIEL

Bewusste Wahrnehmung von Spurenstoffwegen im eigenen Lebensumfeld: Spurenstoffe (z. B. Inhaltsstoffe in Medikamenten), die ins Wasser gelangen, werden tagtäglich bewusst und unbewusst in den Wasserkreislauf eingetragen.

ANBINDUNG AN DIE BILDUNGS- UND LEHRPLÄNE

ICH-KOMPETENZ

- Interesse für näheres Umfeld entwickeln
- Verantwortung für den eigenen Körper übernehmen
- Lust haben, Unbekanntes zu entdecken, zu erforschen
- Ist-Zustand der näheren Umgebung entdecken

SOZIALE KOMPETENZ

- Verantwortungsbewusstsein gegenüber seinem Lebensumfeld und der Natur entwickeln
- Beurteilung von Verhaltensweisen des Menschen
- Alltägliche Verhaltensweisen zum Schutz der Umwelt entwickeln

SACHKOMPETENZ

- Bedeutung des bewussten Umgangs mit natürlichen Ressourcen verstehen
- Gewässer vor Verschmutzung schützen
- Differenziertes Verstehen und Darstellen von Sachverhalten und Erscheinungen
- Vermeidung des Eintrags von Spurenstoffen
- Erschließen des näheren Umfeldes

ABLAUF

Die SchülerInnen erkunden als Spurenstoffdetektive ihr näheres Umfeld (Zuhause oder Schule) mit besonderem Augenmerk auf einen möglichen Spurenstoffeintrag (Bsp. Seifen, Fette, feste Stoffe, Medikamente etc.) ins Wasser.

Anhand einer Abbildung vom Weg des Abwassers in einem Wohnhaus kann dann genau geklärt werden, wo Spurenstoffe im Normalfall eingetragen werden.



MATERIAL

- Zettel
- Stift



LINKS

www.dsads.de

www.no-pills.de

www.spurenstoffe.eglv.de/materialpool

www.wasserwelten.eglv.de



KRITISCHE FRAGEN

- Welche Spurenstoffe können durch den Menschen ins Wasser gelangen (Seifen, Medikamente, Fette, feste Stoffe, etc.)?
- Wie gelangen sie in den Wasserkreislauf?
- Welche Spurenstoffeinträge kann man leicht verhindern?

